

Methoden der mathematischen Physik

Übungsaufgaben, Serie 4:

PD Dr. B. Rummeler

19.05. 2017

1. Die Funktion $\tilde{g} : \mathbb{E}^2 \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{E}^1$ sei erklärt durch:

$$\tilde{g}(\underline{x}) := -\frac{\log \|\underline{x}\|_{\mathbb{E}^2}}{2\pi} \quad \forall \underline{x} \in D(\tilde{g}).$$

Überprüfen Sie, dass $\tilde{g} \in L_1^{loc}(\mathbb{R}^2)$ gilt.

Zeigen Sie analog zum Beweis von Satz 1 (Abschnitt 2.2), dass die durch \tilde{g} erklärte Distribution \tilde{G} Fundamentallösung der Laplacegleichung im \mathbb{R}^2 ist.

2. Polar-(Kugel-)koordinaten im \mathbb{R}^n erklärt man unter Verwendung von $r := \|\underline{x}\|_{\mathbb{E}^n}$ durch:

$$\underline{x} = \begin{bmatrix} x_1 \\ x_2 \\ \vdots \\ x_{n-1} \\ x_n \end{bmatrix} := \begin{bmatrix} r \cdot \cos \vartheta_1 \\ r \cdot \sin \vartheta_1 \cos \vartheta_2 \\ \vdots \\ r \cdot \sin \vartheta_1 \cdots \sin \vartheta_{n-2} \cos \vartheta_{n-1} \\ r \cdot \sin \vartheta_1 \cdots \sin \vartheta_{n-2} \sin \vartheta_{n-1} \end{bmatrix} \quad (\circ).$$

bei $\vartheta_j \in [0, \pi] \forall j = 1, \dots, n-2$ und $\vartheta_{n-1} \in [0, 2\pi)$

Berechnen Sie die Jacobi-Determinante der Transformation und geben Sie für die Kugel mit dem Radius $r = R$ das Oberflächenelement an.

3. Vorgegeben sei die Helmholtzsche Gleichung im \mathbb{R}^3 bei $k \in \mathbb{N}$ in Gestalt der Gleichung für Fundamentallösungen \tilde{G} ($I_H \delta$):

$$-(\Delta \tilde{G} + k^2 \tilde{G}) = \delta \quad (I_H \delta)$$

Desweiteren seien die Funktionen $\tilde{g}_{\pm} : \mathbb{E}^3 \setminus \{0\} \rightarrow \mathbb{E}^1$ erklärt durch:

$$\tilde{g}_{\pm}(\underline{x}) := \frac{\exp(\pm i k \|\underline{x}\|_{\mathbb{E}^3})}{4\pi \|\underline{x}\|_{\mathbb{E}^3}} \quad \forall \underline{x} \in D(\tilde{g}).$$

Überprüfen Sie, ob die Funktionen \tilde{g}_{\pm} zu $L_1^{loc}(\mathbb{R}^3)$ gehören und ob durch die mittels \tilde{g}_{\pm} erklärten Distributionen \tilde{G}_{\pm} Fundamentallösungen (von $(I_H \delta)$) sind.

4. Geben Sie alle harmonischen Polynome höchstens zweiten Grades im \mathbb{E}^3 an. Leiten Sie aus der Laplace-Gleichung unter Verwendung der Polar-(Kugel-)koordinaten im \mathbb{R}^3 aus Aufgabe 6. eine partielle Differentialgleichung für die harmonischen Polynome auf dem Rand ω_3 der Einheitskugel $K(\underline{0}, 1)$ im \mathbb{E}^3 her.

Erzeugen Sie aus den harmonischen Polynomen höchstens zweiten Grades eingeschränkt auf ω_3 ein $\mathbb{L}_2(\omega_3)$ -Orthonormalsystem.